

Ulm, 18. November 2021

Sartorius eröffnet Cell Culture Technology Center im Ulmer Science Park III am Eselsberg

Der Life-Science-Konzern Sartorius hat im Ulmer Science Park III am Eselsberg sein Cell Culture Technology Center offiziell eröffnet. In dem 6.000 Quadratmeter großen Gebäude mit Laboren für die Entwicklung von Zelllinien und die Optimierung von Zellkulturmedien, die Hersteller von Biologika zur Produktion von modernen Medikamenten und Impfstoffen verwenden, arbeiten rund 120 Menschen. Insgesamt hat Sartorius in Ulm dafür rund 30 Millionen Euro investiert. Auch der Ulmer Oberbürgermeister Gunter Czisch und der Präsident der Universität Ulm, Prof. Dr.-Ing. Michael Weber, nahmen am Donnerstag an der Eröffnungsfeier teil, die pandemiebedingt virtuell durchgeführt wurde.

„Das Cell Culture Technology Center gibt uns die Möglichkeit, die Produzenten von Biopharmaka noch effizienter zu unterstützen, so dass innovative Medikamente die Patienten schneller erreichen. Zugleich unterstützt es uns dabei, in einem zukunftssträchtigen Markt zu wachsen. Wir werden daher auch in Zukunft neue Mitarbeiter einstellen“, sagte Hugo de Wit, Head of Cell Culture Technologies bei Sartorius und Geschäftsführer des Ulmer Standorts. Derzeit hat Sartorius in Ulm mehr als ein Dutzend offene Stellen zu besetzen, weltweit sind es rund 1300 Vakanzen.

Als international führender Partner der biopharmazeutischen Forschung und Industrie entwickelt Sartorius in Ulm Zelllinien und Proteinproduktionsprozesse, lizenziert Technologien zur Herstellung von Proteinen und bietet Zellkulturmedien an. Die durch lebende Zellen hergestellten Proteine kommen in der Entwicklung und Produktion von biopharmazeutischen Medikamenten und Impfstoffen zum Einsatz.

Sartorius in Kürze

Der Sartorius Konzern ist ein international führender Partner der biopharmazeutischen Forschung und Industrie. Die Sparte Lab Products & Services konzentriert sich mit innovativen Laborinstrumenten und Verbrauchsmaterialien auf Forschungs- und Qualitätssicherungslabore in Pharma- und Biopharmaunternehmen und akademischen Forschungseinrichtungen. Die Sparte Bioprocess Solutions trägt mit einem breiten Produktportfolio mit Fokus auf Einweg-Lösungen dazu bei, dass Biotech-Medikamente und Impfstoffe sicher und effizient hergestellt werden. Der Konzern wächst durchschnittlich zweistellig pro Jahr und ergänzt sein Portfolio regelmäßig durch Akquisitionen komplementärer Technologien. Im Geschäftsjahr 2020 erzielte das Unternehmen einen Umsatz von rund 2,34 Milliarden Euro. Ende 2020 waren fast 11.000 Mitarbeiter an den rund 60 Produktions- und Vertriebsstandorten des Konzerns für Kunden rund um den Globus tätig. Folgen Sie Sartorius auf [Twitter](#) und auf [LinkedIn](#).

Kontakt

Timo Lindemann

Pressesprecher

+49 (0)551.308.4724

timo.lindemann@sartorius.com